



Einpacktipps für einen Wohnmobilurlaub in Nordamerika mit Checkliste zum Abhaken

Finanzen

Das erste Zahlungsmittel in Nordamerika ist die Kreditkarte, ohne diese geht dort nichts. Man bekommt ohne Kreditkarte kein Fahrzeug oder Hotelzimmer. Beachten muss man, dass die Karte ein ausreichendes Limit hat. Denn bei Fahrzeugübernahmen wird die Karte mit der Kautions belastet bzw. der Kautionsbetrag geblockt. Dies belastet dann den Kartenrahmen.

Bargeld wird immer mal wieder gebraucht, meistens für Trinkgeld oder um kleinere Beträge zu bezahlen. Manche Geschäfte, wobei das wenige sind, darunter auch Tankstellen, akzeptieren keine Kreditkarte. Wo unbedingt Bargeld gebraucht wird: An den Self Registration Stationen der Campingplätze muss abgezähltes Geld eingetütet werden. Bargeld in Deutschland nur in kleine Scheine umtauschen lassen. Am besten 20 USD und kleiner, bei 50 Dollarnoten verziehen die Amerikaner an den Kassen schon mal das Gesicht. Bargeld kann in den USA über die Kreditkarte, wobei das teuer ist, bezogen werden. Es eignet sich aber auch die EC-Karte mit dem Maestro Zeichen,  mit der Karte kann an Geldautomaten, die das Zeichen haben, Bargeld gezogen werden. Die  Gebühren sind je nach Bank unterschiedlich, die Hausbank verlangt auch noch eine Gebühr. Der Vorteil ist man bekommt den günstigen Devisenkurs; beim Umtausch daheim wird der Sortenkurs verrechnet.

Traveler Cheques sind auch eine Möglichkeit, sich abzusichern. Wobei das Eintauschen in der letzten Zeit immer problematischer wird. Einige Geschäfte nehmen sie nur nach umständlicher Prozedur an, oder eben gar nicht. Man bekommt das Restgeld dann in bar ausbezahlt. Das ergänzt dann den Bargeldbestand.



Dokumente

Den Reisepass rechtzeitig vor Abflug auf die Gültigkeit prüfen. Ohne gültigen Pass ist eine Einreise nicht möglich. Auf der sicheren Seite ist man, wenn der Pass noch 6 Monate nach Einreise gültig ist.

Der Führerschein wird von allen Fahrern von Mietfahrzeugen bei der Anmietung verlangt. Ein Internationaler Führerschein wird von manchen Vermietern gefordert, dieser ist aber nur in Verbindung mit dem nationalen Führerschein gültig. Achtung, der Internationale Führerschein ist nur begrenzt gültig, das ist zumindest in Deutschland so. Für andere Staaten bitte selbst erkundigen.

Wer beim ADAC oder einem anderen Automobilclub ist, sollte die Mitgliedskarte mitführen. Man bekommt dann vom AAA (Amerikanischer Automobilclub) Roadservice und vor allem in den Geschäftsstellen kostenloses Infomaterial. Wie z.B. Karten, Roadbooks, Campbooks.

Mit dem Show your Card Symbol bekommt man an vielen Stellen Vergünstigungen, z.B. Hotels, private Campgrounds.



Es lohnt sich Ausschau zu halten, an welchen Verkaufsstellen das Logo angebracht ist.

Von allen wichtigen Dokumenten empfehlen wir, eine Kopie anzufertigen und mitzuführen. Beim Verlust der Originale ist mit den Kopien der Ersatz wesentlich leichter.

Hygiene

Papiertaschentücher in europäischer Qualität bekommt man in den USA sehr selten. Wenn, dann sind sie teuer. In den USA sind Kleenex-Taschentücher aus der Box der Standard. Die sind aber sehr dünn.

Achselhaar, bei Frauen, wird in den USA als sehr unhygienisch angesehen. Frauen die nicht unter der Achsel rasiert sind, können böse Blicke ernten. Besonders wenn sie zum Schwimmen einen Pool aufsuchen. Man darf sich dann nicht wundern, wenn andere Badende den Pool sofort verlassen.

Mückenschutz aus Europa funktioniert drüben nicht. Das Stechgetier nimmt unsere Schutzmittel nicht wahr. Daher in den USA oder Kanada ein Mittel besorgen. Ich erwähne mal die Marke „Off“. Das Mittel gibt es in verschiedenen Stärken. Achtung: die Gebrauchsanweisung lesen, denn manche Mittel lösen Gummi oder Kunststoffteile (Uhrbänder) auf.



Kleidung

Bei der Kleidung lieber weniger als mehr einpacken. Im Endeffekt stellt es sich dann eh wieder heraus, dass zu viel eingepackt wurde. Trotzdem sollte Kleidung für jedes Wetter dabei sein. Am besten darauf achten, dass man das Zwiebelschalenprinzip anwendet. Das spart Kleidung und erfüllt dann gleichen Zweck.

Bei den Schuhen ist es dasselbe. Für jeden Einsatzzweck sollte man das richtige Schuhwerk mitführen und auch anziehen. Badelatschen zum Wandern anzuziehen ist nicht richtig. Habe ich aber alles schon gesehen. Zugegeben nicht nur in den Staaten.

Übrigens, man kann Kleidung in den USA sehr billig erstehen. Dabei aber die Zollfreigrenze im Auge behalten. Man kann auch waschen, an vielen Campgrounds gibt es Münzautomaten.

Nachwort

Die Empfehlungen und die Liste beruhen auf den Erfahrungen aller Teammitglieder auf vielen Reisen in Nordamerika. Sie erhebt aber nicht den Anspruch auf Vollständigkeit, sie soll nur ein Anhaltspunkt sein. Jeder hat seine eigenen Vorlieben und soll diese auch umsetzen.



Packliste

| | | |
|----------|---------------------------|--|
| Finanzen | Bargeld (EUR und USD/CAD) | |
| | EC Karte | |
| | Kreditkarte | |
| | evtl. Traveler Cheques | |

| | | |
|-----------|--|--|
| Dokumente | ADAC Mitgliedskarte | |
| | Auslandskrankenversicherungskarte | |
| | ESTA, Ausdruck der Genehmigung | |
| | Flugtickets | |
| | Führerschein | |
| | Impfausweis /Blutgruppenausweis | |
| | Kopien der wichtigen Dokumente | |
| | Reisepass | |
| | Reiseversicherungskarte | |
| | Voucher für Fahrzeuge, Hotel, diverse Reservierungen | |

| | | |
|--------|---------------------|--|
| Medien | Campingplatzführer | |
| | Musik CD / Film DVD | |
| | Reiseführer | |
| | Straßenkarten | |
| | Walkman, iPod o.ä. | |
| | Wörterbuch | |



| | | |
|-----------|--------------------------|--|
| Hygiene | Damenbinden / OB | |
| | Deo | |
| | Duschgel | |
| | Hautcreme | |
| | Nagelschere / Nagelfeile | |
| | Ohrenreiniger Q-Tips | |
| | Papiertaschentücher | |
| | Pinzette | |
| | Rasierer und Zubehör | |
| | Reiseföhn | |
| | Seife | |
| | Sonnenschutz | |
| | Waschlappen | |
| | Zahnbürste | |
| Zahnpasta | | |

| | | |
|----------------------------------|--|--|
| Für das Wohnmobil | Axt | |
| | Abtrockentücher, alte die man drüben lassen kann | |
| | Brotzeitmesser | |
| | Campingtoaster | |
| | Dreifach- oder Zweifachsteckdose 12 Volt | |
| | Einfaches Werkzeug / Multitool (Leatherman) | |
| | Einmalhandschuhe fürs Dumpen | |
| | Feuerzeug | |
| | Grillzange | |
| Gewürze, eigene Tee-/Kaffeesorte | | |



| | | |
|-------------------|---------------------------|--|
| Für das Wohnmobil | Gutes Kochmesser | |
| | Putzlappen | |
| | Powerstrips Haken (Tesa) | |
| | Spannbetttücher | |
| | Sparschäler | |
| | Spüllappen | |
| | Stahl / Messerschärfer | |
| | Taschenlampe / Stirnlampe | |
| | Taschenmesser | |
| | Tischdecke für draußen | |
| | Wäscheleine | |
| | Wäscheklammern | |

| | | |
|-------------------|------------------------------------|--|
| Persönliche Dinge | Adressliste (für die Urlaubsgröße) | |
| | Badesachen | |
| | Bekleidung | |
| | Brille / Ersatzbrille | |
| | Handtücher | |
| | Kopfbedeckung | |
| | Medikamente | |
| | Regenjacken | |
| | Schlafsack | |
| | Schuhe | |
| | Sonnenbrille | |
| | Urlaubslektüre | |
| | Wanderstöcke | |



| | | |
|---------|--|--|
| Technik | Dreifachsteckdose | |
| | Fotoapparat | |
| | Filme | |
| | Funkgeräte bei mehreren Fahrzeugen | |
| | Handy, Roaming beachten | |
| | Ladegeräte für alle Geräte oder Universallader | |
| | Laptop | |
| | Navigationsgerät | |
| | Reiseadapter für amerikanische Steckdosen | |
| | Speichermedien | |
| | Videokamera | |
| | Wechselrichter, 12V-Converter | |

| | | |
|----------|--------------------------------|--|
| Diverses | Tagesrucksack | |
| | Duc Tape / Klebeband | |
| | Ersthilfekasten / Verbandszeug | |
| | Fernglas | |
| | Gürtel- / Bauchtasche | |
| | Innen- / Außenthermometer | |
| | Kompass | |
| | Lesestoff | |
| | Schreibblock | |
| | Spielkarten, Spiele | |
| Stifte | | |

